


Chancen Solidarischer Ökonomie

Seit Beginn der Krise in Griechenland müssen immer mehr Fabriken schließen. Oft setzen sich die Besitzer mit ihrem Vermögen ab und die Beschäftigten werden arbeitslos. Die Arbeitslosenquote liegt z.Z. bei 25%. Wer in Griechenland arbeitslos wird, bekommt vielleicht ein Jahr lang eine kleine Unterstützung, danach nichts mehr - auch keine Krankenversicherung.

Die Arbeiter von VIO.ME haben 2011 ihre Fabrik besetzt, nachdem sie von den Besitzern verlassen worden war. Seitdem arbeiten sie selbstverwaltet. Früher wurden in der Fabrik Baumaterialien produziert. Heute werden dort «solidarische» Produkte produziert. Etwa Seife auf natürlicher Basis und ohne Zusatz von Duftstoffen, die auch in Deutschland unter dem Motto «Wasche deine Hände für die Solidarität» verkauft wird.

Am 25. August 2015 sah sich die Belegschaft zu einer außerordentlichen Bekanntmachung veranlasst, in der sie ihre Sorge um die Sicherheit der kämpfenden Beschäftigten in der Fabrik VIO.ME äußerte. Die VIO.ME ArbeiterInnen befürchteten eine Anklage als illegale Hausbesetzer und biten um Solidaritätserklärungen. Noch immer muss die Belegschaft um den Erhalt und die Fortführung der Produktion in der Fabrik kämpfen.

Der Film von Dario Azzellini zeigt die Geschichte von Arbeiterinnen und Arbeitern, die sich weigern aufzugeben. Es ist eine Geschichte von Selbstbestimmung und direkter Demokratie, die Geschichte der Übernahme und Selbstverwaltung der VIO.ME Fabrik. Wir zeigen Ausschnitte aus dem Film in Originalfassung und stellen dieses Beispiel in den Kontext der sich zunehmend entwickelnden *Solidarischen Ökonomie* in Europa. Elisabeth Voß aus Berlin wird in diesem Sinne inhaltliche Impulse geben.

 Nach der Veranstaltung gibt es Gelegenheit, mit Mitgliedern des Bremer Vereins *Sympáthia* deutsch-griechische Solidarität zu sprechen und sich über Möglichkeiten der eigenen Solidarität zu informieren.

Moderation und Kontakt:

Tim Voss, DGB Bremen, Tel.:3357620, tim.voss@dgb.de

Inge Danielzick, KDA Bremen, Tel.: 3461522, danielzick.forum@kirche-bremen.de

Di., 10. November 2015, 18.00 Uhr
DGB Haus Bremen, Tivoli Saal



Chancen Solidarischer Ökonomie am Beispiel VIO.ME, Thessaloniki (Griechenland)



Programm

Eindrücke einer Studienreise: Wirtschaftliche Situation in Griechenland 2015

Inge Danielzick, Kirchlicher Dienst in der Arbeitswelt Bremen

VIO. ME die besetzte Fabrik in Thessaloniki (originale Filmausschnitte)

Tina Onoris-Stiehl, Diálogos Delmenhorst

Input: Solidarische Ökonomie in Krisenzeiten

Elisabeth Voß, Betriebswirtin und Publizistin Berlin